

Protokoll

zur 23. Tagung des Sozialausschusses des Stadtrates Schmölln am 12. September 2023

Zeit: Dienstag, am 12. September 2023, von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: Rathaus der Stadt Schmölln, Ratssaal, Markt 1, 04626 Schmölln

Anwesenheit:

Ausschussmitglieder*:

Sven Schrade	Bürgermeister
Julian Degner	Fraktion CDU – stellv. Vorsitzender des Sozialausschusses
Markus Bär	Fraktion Bürger für Schmölln
Andy Franke	Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Ralf Gleitsmann	Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Hans-Jürgen Krause	Fraktion SPD, Vertretung von Herrn Dr. Siegmund
Klaus Hübschmann	Fraktion DIE LINKE, Vertretung von Frau Lukasch
Matthias Mielke	Fraktion SPD
Frau Claudia Rauschenbach	Fraktion CDU
Frau Ute Strobel	Fraktion DIE LINKE

abwesende und entschuldigte Ausschussmitglieder:

Dr. Volker Siegmund	Fraktion SPD – Vorsitzender des Sozialausschusses
Ute Lukasch	Fraktion DIE LINKE
Frau Catja Schröter	Fraktion Bürger für Schmölln
Jürgen Keller	Vertretung für Frau Schröter
Herr Roland Radermacher	fraktionsloses Mitglied im Auftrag der Fraktion Neues Forum
Dr. Gundula Werner	Vertretung für Herrn Radermacher
Jörg Wiswe	Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln

Der Sozialausschuss besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern	
Anwesend sind:	10 stimmberechtigte Mitglieder
	3 beratende sachkundige Bürger/innen

anwesende Sachkundige Bürger*:

Herr Gert Hußner	Fraktion DIE LINKE	
Frau Monika Müller	Fraktion Bürger für Schmölln	
Herr Andy Schade	Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln	

abwesende Sachkundiger Bürger:

Herr Julius Bubinger	SPD-Fraktion	entschuldigt
Frau Christiane Kruschwitz	Fraktion CDU	
Frau Salome Fischer	Fraktion Neues Forum	

Gäste*:

Frau Rödel	Leiterin Hauptamt
------------	-------------------

* Anwesenheit: siehe Protokollverlauf

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
4. Information zur Höhe der Einnahmen und Betriebskosten der städtischen Kindergärten
 - Auswertung Haushaltsjahr 2022
 - Gebührenkalkulation Haushaltsjahr 2024/2025 (Kita „Rosengarten“, (Rolika)
 - Vorstellung Kostenentwicklung Haushaltsjahr 2024/2025 (Kitas Stadt Schmölln)
5. Behandlung von Anträgen nach Förderrichtlinien lfd. Nr.:
 - 5.1 Ev-Luth. Kirchgemeinde Schmölln 12/23
 - 5.2 Ev-Luth. Kirchgemeinde Schmölln 14/23
 - 5.3 DC 2000 Kleinmückern e.V. 18/23
 - 5.4 Katholische Kirchgemeinde Schmölln 19/23
 - 5.5 Kreisjugendfeuerwehr Altenburger Land e.V. 21/23
 - 5.6 Kleingartenverein "Röhrenstuhl 1923" 22/23
 - 5.7 ASB KV Altenburg /Schmölln e.V. 24/23
(siehe Antrag 04/23 u. B 0890/2023 v. 07.03.2023)
6. Beschlussvorlagen Vorl. Nr.:
 - Förderung des Vereins Arbeiter-Samariter-Bund
Kreisverband Altenburg/Schmölln e.V. – Antrag 23/23 V 0879/2023
7. Sonstiges

Verlauf der Tagung:

zu 1.

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Sozialausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird vom stellvertretenden Vorsitzenden des Sozialausschusses, Herrn Degner geleitet. Herr Degner eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Sozialausschussmitglieder und die Gäste. Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Sitzungsladung (Anlage 1) sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 stimmberechtigten, anwesenden Sozialausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben.

zu 2.:

Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil) – Anlage 2

Herr Degner stellt die o.g. Tagesordnung zur

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Der Sozialausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung in angesprochener Form einschließlich der angesprochenen Erweiterung.

zu 3.:

Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 4.

Information zur Höhe der Einnahmen und Betriebskosten der städtischen Kindergärten

- **Auswertung Haushaltsjahr 2022**
- **Gebührenkalkulation Haushaltsjahr 2024/2025 (Kita „Rosengarten“, (Rolika)**
- **Vorstellung Kostenentwicklung Haushaltsjahr 2024/2025 (Kitas Stadt Schmölln)**

Frau Rödel geht anhand einer Power-Point-Präsentation auf o.g. Thematik ein (Anlage 3 – nicht öffentlich). Folgende Punkte werden hierzu beziffert:

1. Entwicklung Geburten/Zuzüge der städtischen Kitas per 31.12.2021 bis Stand 31.08.2023
2. Auswertung der Kosten zu den städtischen Kitas für das Haushaltsjahr 2022
3. Kita Rolika (Betreibung von der Stadt Schmölln per Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Dobitschen) – Gebührenkalkulation
4. Vorstellung der Kostenentwicklung betreffs städtischen Kitas

Dabei erläutert Frau Rödel die Betriebskosten, die Eckdaten zu den Kita-Gebühren und die Verpflegungsaufwendungen in den städtischen Einrichtungen.

Es erfolgt eine Diskussion zur Gebührenerhebung für die Kita Rolika. Hier bestanden Probleme bei der Zahlung der Betriebskosten laut bestehender Zweckvereinbarung. Daher sei diese vorbehaltlich einer Klärung von der Stadt Schmölln gekündigt worden. Mittlerweile sei eine Einigung mit den betreffenden Gemeinden, aus denen Kinder die Kita Rolika besuchen, und der involvierten Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rolika erzielt worden. Die Stadt wolle in der städtischen Kita-Gebührensatzung die Kita Rolika separat kalkuliert darstellen. Herr Franke regt an, dass die Höhe der Gebühren für die Kita Rolika auch in der Zweckvereinbarung verankert werden. Herr Schrade meint, dass der Aufwand nicht nötig sei. Es sei eine formale Darstellung, welche mit den betreffenden Gemeinden abgestimmt sei. Frau Rödel weist darauf hin, dass bei jeder Gebührenänderung dann auch die Zweckvereinbarung geändert werden müsste.

Herr Schrade informiert, dass ca. Mitte 2024 eine neue Gebührensatzung beschlossen werden sollte. Das Ziel sei die Erreichung eines Kostendeckungsgrades von 15 %. Hier werden die Elternbeiräte der Kitas auch einbezogen. Frau Rödel geht auf die tariflich gebundenen Personalkosten und absehbaren Erhöhungen ein. Für größere materielle Anschaffung können leider keine Förderprogramme genutzt werden.

Herr Bär fragt nach, ob man nicht eine Kita schließen könnte, um eine grundhafte Sanierung hier durchzuführen. Eine Umverteilung der Kinder sei bestimmt möglich. Frau Rödel antwortet, dass eigentlich für so einen Sanierungsaufwand die Finanzierungskraft der Stadt Schmölln fehle. Dennoch bemühe man sich bei laufendem Betrieb Sanierungsarbeiten durchzuführen. Dies sei in der Vergangenheit auch erfolgreich gelaufen. Demnächst seien solche Arbeiten (Bereich Elektrik und Wasserleitungsbau) in der Kita Finkenweg vorgesehen. Die Planung hierzu sei gerade in Vorbereitung.

Es wird gewünscht, dass o.g. Power-Point-Präsentation und den Zuarbeiten (Anlage 3) hierzu den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

In den Fraktionen soll die o.g. Thematik zum TOP 4. vorberaten werden.

zu 5.:

Information zu vorliegenden Anträgen / Behandlung von Anträgen nach Förderrichtlinie

Dem Sozialausschuss liegen folgende Unterlagen vor:

- Übersicht - gegenwärtiger Stand der Haushaltsmittel der Stadt Schmölln (Anlage 4)
- Übersicht - Anträge, welche zur heutigen Sitzung beraten werden (Anlage 5)

Herr Degner stellt im Zusammenhang mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 die Anfrage, ob man zur heutigen Sitzung schon über o.g. Anträge beraten könne. Herr Schrade informiert, dass der 1. Nachtragshaushalt beschlossen und vom Landratsamt gewürdigt sei. Der Veröffentlichung im Amtsblatt am 16.09.2023 stehe nichts mehr im Wege. Somit könne man vorbehaltlich der Veröffentlichung hierzu beraten.

Bei einigen Anträgen handelt es sich um Anträge, welche zum Zeitpunkt der Inkrafttretung der diesjährigen Haushaltssperre eingereicht worden sind. Nach der Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 und deren Würdigungsprüfung im Landratsamt sowie der damit verbundenen Aufhebung der Haushaltssperre seien die jeweiligen Antragssteller bezüglich der Aufrechthaltung der Anträge nochmals befragt worden. Hier sei auch um die Nachreichung der Finanzierungsdarstellung zu den Anträgen gebeten worden.

Herr Degner stellt folgende Anträge zur Abstimmung:

zu 5.1 Ev-Luth. Kirchgemeinde Schmölln – Antrag 12/23

**Antrag: Konzert mit Chor und kleinem Orchester
(voraussichtlicher Termin: 12.11.2023) – Anlage 6**

Herr Degner informiert, dass es sich hier um Aufwendungen für die Ausrichtung des o.g. Konzertes handle. Die Gesamtkosten werden auf ca. 1.500 Euro bis 2.000 Euro eingeschätzt. Da keine Anmerkungen und Fragen zum Antrag bestehen, stellt Herr Degner die beantragten 200 Euro zur

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Bezuschussung in Höhe von **200 Euro** zu.

Beschluss-Nr.: B 0955/2023

zu 5.2 Ev-Luth. Kirchgemeinde Schmölln – Antrag 14/23

Antrag: Musik und Literaturmachmittag/-abend am 07.05.2023 – Anlage 7

Herr Degner informiert, dass es hier um Aufwendungen für die Ausrichtung der o.g. Veranstaltung gehe. Herr Degner habe vom Stadtratsbüro die Info erhalten, dass die Gesamtausgaben bei 339 Euro liegen würden. Herr Bär merkt hierzu an, dass dann die Finanzierungsübersicht auf dem o.g. Antrag in Höhe von 600 Euro nicht passe. Daher schlage er vor, dass die Antragstellerin ihren Antrag noch einmal prüfe und die Bezuschussungshöhe begründen solle. Es erfolgt hierzu eine Diskussion.

Herr Schrade macht den Vorschlag, den Antrag mit 0 Euro zu bezuschussen. Herr Degner stellt diesen Vorschlag zur

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Bezuschussung in Höhe von **0 Euro** zu.

Beschluss-Nr.: B 0956/2023

Hierzu sei keine Bescheid-Erstellung nötig.

zu 5.3 DC 2000 Kleinmückern e.V. – Antrag 18/23
Antrag: 30. Kinder- und Blütenfest – Anlage 8

Herr Degner informiert, dass es hier um Aufwendungen für die Ausrichtung der o.g. Veranstaltung laut Finanzierungsplan gehe. Da keine Anmerkungen und Fragen zum Antrag bestehen, stellt Herr Degner die beantragten 150 Euro zur

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Bezuschussung in Höhe von **150 Euro** zu.

Beschluss-Nr.: B 0957/2023

zu 5.4 Katholische Kirchengemeinde Schmölln – Antrag 19/23
Antrag: Familienprojekt „unsere Welt- unsere Kultur – unser Erbe“ – Anlage 9

Herr Degner informiert, dass es hier um Aufwendungen für die Ausrichtung des o.g. Projektes laut Finanzierungsplan gehe. Da keine Anmerkungen und Fragen zum Antrag bestehen, stellt Herr Degner die beantragten 150 Euro zur

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Bezuschussung in Höhe von **150 Euro** zu.

Beschluss-Nr.: B 0958/2023

zu 5.5 Kreisjugendfeuerwehr Altenburger Land e.V. – Antrag 21/23
Antrag: Zeltlager Pahna 2023 – Anlage 10

Herr Degner informiert, dass es sich hier um Aufwendungen für die Ausrichtung des o.g. Zeltlagers gehe. Die beantragte Zuschusshöhe beträgt 500 Euro.

Frau Rödel merkt an, dass die Stadt jedes Jahr für das Kreisjugend-Zeltlager in der HHSt. 13000 71800 300 Euro einplane. Dieser Betrag sei in der Vergangenheit nie abgerufen worden. Daher könne man diese Plansumme für o.g. Zweck nutzen. Weiter informiert sie, dass nur die Stadt Schmölln und keine andere Gemeinde o.g. Antrag erhalten habe, obwohl hier kreisweit Jugendfeuerwehrmitglieder betroffen seien.

Im Ergebnis der Diskussion stellt Herr Degner die Bezuschussung in Höhe von 200 Euro zur

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(10 anwesende stimmberechtigte Ausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Bezuschussung in Höhe von **200 Euro** zu.

Des Weiteren zahlt die Stadt Schmölln 300 Euro aus der HHst. 13000 71800 für o.g. Vorhaben aus. Somit erhält die Antragstellerin eine Bezuschussung in Höhe von 500 Euro gemäß dem Antrag.

Beschluss-Nr.: B 0959/2023

**zu 5.6 Kleingartenverein "Röhrenstuhl 1923" – Antrag 22/23
Antrag: 100-jähriges Jubiläum – Anlage 11**

Herr Schrade meint, dass o.g. Antrag auf die nächste Sozialausschusstagung verschoben werde. Aus dem Antrag sei nicht die Finanzierung des o.g. Jubiläums ersichtlich. Eine detaillierte Aufschlüsselung der Kosten könne bei Antragstellung nicht beigefügt werden. Dies sei bis zum heutigen Tag auch noch nicht erfolgt. Des Weiteren habe die Stadt auch keine Kenntnis von diesem Vereinsjubiläum und könne daher auch nicht einschätzen, ob die Antragshöhe realistisch sei.

Herr Mielke bittet, dass diese Finanzierungsübersicht vom Antragsteller erbeten werde.

- Die Anwesenden äußern keine Einwände zu dieser Verfahrensweise.

**zu 5.7 ASB KV Altenburg /Schmölln e.V. – Antrag 24/23
(siehe Antrag 04/23 u. B 0890/2023 v. 07.03.2023)
Antrag: Mietzuschuss Kleiderkammer – Anlage 12**

Herr Schrade erläutert, dass der ASB bereits einen Mietzuschuss zur Kleiderkammer zu Beginn des Jahres erhalten habe. Durch die Kostensteigerung für Energie und Heizung bittet der ASB nun um einen weiteren Zuschuss. Der ASB und auch der Caritas-Verband erhalten immer einen jährlichen Zuschuss zu ihrer Arbeit von der Stadt Schmölln. Im Fall des o.g. Antrages will die Stadt die beiden Verbände bitten, auch andere Fördermöglichkeiten für solch ein Tätigkeitsfeld zu prüfen. Falls dies nicht möglich sei, könne man zur nächsten Sozialausschusstagung hierzu beraten. Daher soll der o.g. Antrag zur heutigen Sitzung nicht beraten werden.

- Die Anwesenden äußern keine Einwände zu dieser Verfahrensweise.

**zu 6. – Beschlussvorlage
Förderung des Vereins Arbeiter-Samariter-Bund
Kreisverband Altenburg/Schmölln e.V. – Antrag 23/23 Vorl.Nr.: V 0879/2023
(betreffs Standgebühren für Textilsammelcontainer im Stadtgebiet - Anlage 13)**

Herr Schrade verliest o.g. Beschlussvorlage.

Herr Mielke merkt an, dass die Haushaltsstelle nicht passen könnte. Frau Rödel überprüft dies. Die betreffende HHst. lautet: 47300.71820.

Herr Degner stellt die Beschlussvorlage mit der o.g. Änderung zur Haushaltsstelle zur

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/1 Stimmenthaltungen
(10 anwesende Sozialausschussmitglieder)

Beschluss: Der Sozialausschuss stimmt der Beschlussvorlage mit der angesprochenen Änderung zu.

Beschluss-Nr.: B 0960/2023

zu 7. Sonstiges

Veranstaltung am 19.09.2023, 17:30 Uhr
Abschlussworkshop zur Thematik „Wieviel Kultur braucht Schmölln?“
im Anschluss: 1. Schmöllner Familien-Kino-Abend

Herr Schrade informiert über o.g. Veranstaltung, welche auf der Leichtathletikanlage zur Ostthüringenhalle stattfinden werde. Im Anschluss folge der o.g. Kinoabend in Bezug auf den folgenden Kindertag. Herr Schrade lädt hierzu ein und bittet, dass die Anwesenden für o.g. Veranstaltung Werbung machen. Hierzu gibt es Veröffentlichungen im Amtsblatt und auf der Homepage.

Straßenfest in der Partnerstadt Mühlacker vom 9. bis 10.09.2023

Die Stadtratsmitglieder: Herr Degner, Herr Radermacher und Herr Hippe waren als Vertreter der Stadt Schmölln zu o.g. Fest anwesend. Herr Degner gibt einen kurzen Bericht hierzu und richtet liebe Grüße aus der Partnerstadt Mühlacker den Anwesenden aus. Weiter kündigt er eine Einladung in die italienische Partnerstadt Bassano del Grappa an.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, schließt Herr Degner den öffentlichen Teil der 23. Tagung des Sozialausschusses um 19:55 Uhr.

Degner
stellv. Vorsitzender des Sozialausschusses

Lippold
Protokollantin

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung fortgeführt.